

Fenstertragenetz von F.Zwei

Ins Netz gegangen: Fenster auf der Baustelle transportieren

Das Unternehmen F.Zwei mit Sitz in Paderborn entwickelt Tragehilfen für Bauelemente. Wie sich komplette Fenster, Fensterflügel und Türen einfach und sicher mit dem F.Zwei Tragenetz heben und tragen lassen, zeigt *GFF* Schritt für Schritt im Praxistipp.



Mit dem F.Zwei Tragenetz lassen sich Fenster und Türen mit zwei Personen heben und tragen – und das komfortabel, schnell und sicher. Für ein ergonomischeres Handling hat der Anbieter dem Produkt jüngst ein Update verpasst.



Der Tragegurt von F.Zwei verfügt über eine verstellbare Trageleine mit Karabinerhaken und lässt sich mit dem Tragenetz einsetzen.

GFF-Experten

Autor: Matthias Metzger
Fotos: F.Zwei

Mit der Vielzahl an Anforderungen, die Fenster und Türen mittlerweile erfüllen müssen, erhöht sich proportional auch das Gewicht dieser Bauelemente. Für Jürgen Fabricius, Geschäftsführer des Unternehmens F.Zwei in Paderborn, ist das ein Grund für den Facharbeitermangel in der Branche. „Gut ausgebildete Fenstermonteure und Fenstermonteurinnen sind kaum mehr zu finden. Ein Grund ist, dass kaum noch jemand bereit ist, diese schweren Bauelemente zu transportieren“, führt Fabricius aus.

Fenstertragenetz in verbesserter Ausführung

Gerade in engen Treppenhäusern sei der Transport schwerer, sperriger Lasten „gesundheitsgefährdende Schwerarbeit“. Um Monteuren die Arbeit zu erleichtern

und den Beruf attraktiver zu machen, hat Fabricius mit seinem Unternehmen F.Zwei verschiedene Transporthilfen entwickelt. Dazu gehört u.a. das Fenstertragenetz, welches der Fachmann jüngst in Details verbessert hat.

„Ein wesentlicher Vorteil bei der Verwendung des Tragenetzes ist, dass sich durch zusätzliches Einhaken mittels Tragegriffen mehrere Personen beim Heben und Tragen beteiligen können.“
– Jürgen Fabricius

„Dadurch dass die Tragenetzbreite und die Sprossenabstände reduziert wurden, sind deutlich mehr Sprossen pro Tragenetz angeordnet“, erläutert Fabricius. Die gesteigerte Sprossenanzahl lässt nach seinen Angaben mehr Optionen für indi-

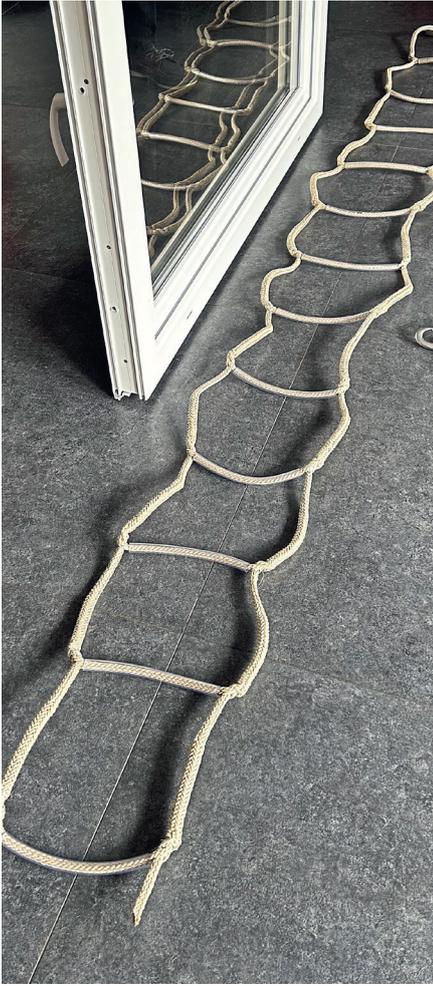
viduell günstige Trageposition zu. Damit die Tragehand entlastet wird, kommen entsprechende Tragegriffe zum Einsatz.

Diese erlauben es auch, dass weitere Personen den Transport unterstützen können. „Ein wesentlicher Vorteil bei der Verwendung des Tragenetzes – gerade mit Blick auf die Gesundheit – ist, dass sich durch zusätzliches Einhaken mittels Tragegriffen mehrere Personen beim Heben und Tragen beteiligen können“, betont Fabricius.

Optional: Schultertragegurt nutzen

Wie das Montagepersonal das Fenstertragenetz handhabt, zeigt *GFF* Schritt für Schritt in der Bilderserie.

Übrigens: Für noch mehr Tragekomfort ist es laut Fabricius möglich, den neuen Schultertragegurt des Unternehmens in Kombination mit dem Tragenetz einzusetzen. Der Monteur nutzt dafür die stufenlos verstellbare Trageleine des Gurts, an der ein Karabinerhaken angebracht ist.



1. Schritt: Legen Sie das Tragenetz in kompletter Länge aus.



2. Schritt: Schlagen Sie das Tragenetz um, um es an die Breite des Flügels anzupassen.



3. Schritt: Stellen Sie den Fensterflügel auf das nun reduzierte Netz.



4. Schritt: Hängen Sie die Tragegriffe ein.



5. Schritt: Heben Sie den Fensterflügel mit zwei Personen an.